Memorie del R. Istituto lombardo di Scienze lettere ed arti. Vol. IX.
(III della Ser. II.) Fasc. 1. Milano 1862.

Balsamo-Crivelli Gius. (p. 61). Cenni generali sugli Estridi e specialmente sopra quelli del genere *Hypoderma* e descrizione d' una larva riscontracta sotto la cute d' un Antilope Dorcas. An den Seiten des Rückgrates einer in Pavia mit Tode abgegangenen *Antilope dorcas* wurde eine grosse Anzahl von Körperchen beobachtet, die an der Haut in Form von Säckchen ansitzend, jedes eine Larve enthielt. Criv. erkannte dieselben als zu *Hypoderma* gehörig, beschreibt und bildet sie ab, und schlägt den Namen *Hyp. corinnae* vor, falls die Art sich als neu erweisen sollte.

Erwiderung

auf die Bemerkungen über den Catal. Col. Eur.

(Wiener Entom. Monatschr. 1863. Februar.)

Von

Dr. H. Schaum.

Gegenüber den allgemeinen Bemerkungen, welche von einem süddeutschen Entomologen über meinen Catal. Col. Eur. auf S. 47 — 52 der Monatsschrift veröffentlicht sind, wird es genügen, darauf hinzuweisen, dass der Verfasser bei Abfassung derselben von einem ganz andern Standpunkte ausgegangen ist, als ich bei der Abfassung des Catalogs. Er nimmt auf den Anfänger Rücksicht, der „das Ordnen seiner Vorräthe“ im Auge hat, und dem das Studium der Wissenschaft durch Aenderungen im Systeme „verleidet werden kann“ (S. 49). Meine Absicht war es, den Status quo unserer Artenkenntniss zu geben. Selbstverständlich bilden daher die neueren Arbeiten von Candèze, Erichson, Kiesenwetter, Lacordaire, Leconte, Mulsant, du Val u. A. die Basis meines Cataloges, die ich nur in den Fällen verlassen durfte, wo diese Arbeiten eine begründete Berichtigung erfahren hatten. Auf alle, die systematische Anordnung des Catalogs beruhenden Bemerkungen des süddeutschen Entomologen geben die genannten und sonst benützten Werke Antwort, die derselbe betreffenden Orts selbst nachlesen mag, da es weder meine Aufgabe, noch die einer Zeitschrift sein kann, da Auskunft zu geben, wo dieselbe in zugänglichen Büchern von Jedermann selbst gefunden werden kann. — So weit den einzelnen Theilen des Catalogs specielle Werke zu Grunde lagen, konnte ich auch die in diesen Werken gegebene Synonymie als etwas Bekanntes voraussetzen, und deshalb veraltete Gattungs- oder Gruppennamen, die gar keine Bedeutung mehr haben, übergehen. Wenn die auf S. 50 in der Note aufgeführten Namen im Cataloge nicht erwähnt sind, so ist diess unterblieben, weil dieselben entweder so absolut sind, dass sie selbst in Monographien nicht angeführt werden, oder weil über dieselben in jeder einschlägigen Specialarbeit die Auskunft

gegeben wird, dass sie jeder Berechtigung entbehren, über *Callisthenes* in meinen Carabicingen, über *Crepidophorus* und *Rhacopus* in Kiesenwetter's Elateren, über *Remus* in Erichson's Staphylinen u. s. w. Wer nicht in der Lage oder nicht Willens ist, noch ein anderes Buch als den Catalog nachzuschlagen, wenn er über einen ausser Cours gesetzten Namen Aufschluss begehrt, der sollte meiner Meinung nach wenigstens Anstand nehmen, die Abwesenheit eines solchen Namens in einem Cataloge zu rügen, der nie die Prätension gemacht hat und nie machen wird, ein Index absoluter Namen zu sein, sondern die Aufgabe verfolgt, die Arten und nur gewisse, von mir zu wiederholten Malen näher bezeichnete Synonyma aufzuführen. Die „Zuversicht“ des Verfassers, dass seine „bescheidenen und allgemein gehaltenen Winke genügen dürften“, eine seinen Anforderungen entsprechende Zusammenstellung bei Gelegenheit einer dritten Auflage zu veranlassen (S. 52), dürfte daher, so weit es von mir abhängt, einer Täuschung kaum entgehen.

Den allgemeinen Erörterungen schliesst der Verfasser zwei thatsächliche Bemerkungen an, die er mit den Worten einführt, dass unter Anderem bloss aus der Periode 1859 und 1860 eine nicht unbeträchtliche Zahl von Arten, die von Mulsant und Weidenbach aufgestellt sind, unberücksichtigt geblieben sind, und denen er nach Aufzählung der Gattungen, in die diese Arten gehören, noch die Angabe u. s. w. hinzufügt. Bei dem Umstande, dass die in den erwähnten Schriften beschriebenen Arten dieser Autoren sämtlich fehlen, hätte sich der Verfasser füglich die Frage vorlegen müssen, ob mir dieselben zur Zeit der Abfassung und des Druckes meines Cataloges, der Weihnachten 1861 beendet war, bekannt sein konnten. Mulsant mag seine Beschreibungen immerhin in Lyon in einer Gesellschaft 1859 oder 1860 vorgelegt haben, herausgegeben hat er dieselben erst Ende 1861 oder Anfang 1862, wie der süddeutsche Entomolog schon daraus ersehen musste, dass sie in der Märznummer 1862 der Monatschrift als Novität*) angezeigt sind. Da diese Arten mithin im Catalog sich nicht finden konnten; und für das „unter Anderem“ und „u. s. w.“ nur diese Beispiele angeführt sind, so bleibt der Verfasser jeden Nachweis für seine bescheidene Bemerkung schuldig, dass „hinsichtlich der Vollständigkeit Manches zu wünschen übrig bleibt (S. 52).

Wenn die kleine Liste der Druck-(Buchstaben)-Fehler und Corrigenda auf S. 53 einen Massstab für die Kritik des Verfassers abgibt, so ist es schlimm um dieselbe bestellt. Als eine „bedeutende Unrichtigkeit“ wird dort hervorgehoben, dass bei *Mystropterus* (S. 127) auf S. 12 des Cataloges verwiesen wird, „während der Name gar nicht vorkommt.“ Nun steht derselbe aber gerade auf S. 12, Col. II. 3. 2 unter *Pachycarus*. Es wird ferner gerügt, dass bei *Cryptoc. 14-pustulatus* der Autorname Fairm. fehlt. Nun steht derselbe aber unmittelbar auf der folgenden Zeile darunter, mit

*) Das gerade nicht. Die Zustellung im Buchhandelwege geht bekanntlich gar langsam vor sich; zum augenblicklichen Anzeigen ist nicht immer Zeit und Raum und jedes einzelne Buch separat anzuzeigen, ist auch nicht thunlich.
Led.

dem Zeichen, dass er zur vorhergehenden Zeile gehöre, auf der er, wie der Augenschein lehrt, keinen Platz finden konnte. Wahrhaft ergötzlich ist es, dass der süddeutsche Entomolog ausgespürt hat, dass im Index bei *Crepidophorus* auf S. 00 verwiesen wird.

Schliesslichens (!) wird bemerkt, dass das Papier schlechter ist (als?) und stellenweise fließt. Von anderer Seite ist diess nicht gefunden worden. Uebrigens kann sich ja jeder Besitzer sein Exemplar für drei Kreuzer plandern lassen.

Zum Schlusse noch die Frage, warum der Süddeutsche wiederholt von den Verfassern des Cataloges spricht, da ich doch in der von ihm selbst angezogenen Anzeige (Berl. Zeitschr. 1862) ausdrücklich gesagt habe, dass der Catalog fast ausschliesslich meine Arbeit ist, und dass nur die Haltungen von Kutschera beigezeichnet und die Staphylinen von Kraatz revidirt sind.

Anzeige.

Zu verkaufen:

Griechische Coleoptera à 25 Francs per Centurie.

Bestellungen übernimmt

A. Senoner,

Wien, Landstrasse, Rudolphgasse 24.

Auction.

Am 15. April findet in Nürnberg die Versteigerung der vom verstorbenen Dr. Hein. Christ. Friedr. Sturm hinterlassenen naturhistor. Bibliothek statt.

Der Catalog enthält 1571 Nummern, darunter 439 über Entomologie.

Leider haben sich im Cataloge zahlreiche Irrthümer eingeschlichen, von welchen wir in Folge freundlicher Mittheilung des Herrn Dr. Herm. Hagen in Königsberg folgende zu berichtigen in der Lage sind.

Nr. 69, 71, 79, 90, 101, 187, 250, 312, 355, 389, 394, 395, 397, 398, 492 sind von Fallén. Nr. 72, 80, 266, 318, 382, 476, 561, 562 von Thunberg. Nr. 73 von Beck. Nr. 89, 191, 278, 319 von Dahlbom. Nr. 136 von Hausmann. Nr. 174 ist Pars I der Entomographie (Nr. 173) mit Schmutztitel. Nr. 70, 216, 258 von Sahlberg. Nr. 258 von Buchoz. Nr. 277 von Gleichen, Keller ist Herausgeber. Nr. 309 von Roberg. Nr. 313 von Friess. Nr. 482 von Schreckenstein.

Aufträge auf Bücher und Zusendung von Catalogen übernimmt Herr Lor. Krauserer in Nürnberg.

Auch Dr. Sturm's naturhistor. Sammlungen sind zu verkaufen und gibt der oben erwähnte Catalog über dieselben ebenfalls Aufschluss. Nähere Auskünfte bei Herrn Dr. Joh. Wilh. Sturm in Nürnberg.

Verantwortliche Redacteurs: **Julius Lederer** und **Ludwig Miller.**

Gedruckt bei Karl Ueberreuter, Alserstrasse Nr. 24.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Wiener Entomologische Monatsschrift](#)

Jahr/Year: 1863

Band/Volume: [7](#)

Autor(en)/Author(s): Schaum Hermann Rudolph

Artikel/Article: [Erwi\[e\]derung auf die Bemerkungen über den Catal. Col. Eur. \(Wiener Entom. Monatschr. 1863 Februar\). 102-104](#)